Zeitschrift: Bericht über das Geobotanische Forschungsinstitut Rübel in Zürich
Herausgeber: Geobotanisches Forschungsinstitut Zürich
Band: - (1947)

Vereinsnachrichten: Permanente Kommission der I.P.E

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Emil Schmid: Der Fichtengürtel im Jura (28.11.1947).

Carl Troll: Der asymmetrische Aufbau der Vegetationszonen und Vegetationsgürtel auf der Nord- und Südhalbkugel (6.2.1948, vgl. die Abhandlungen dieses Berichtes).

Heinrich Zoller: Die Bedeutung der natürlichen Verbreitung von Wiesenpflanzen für die Erforschung der kulturbedingten Rasentypen (27.2.1948).

PERMANENTE KOMMISSION DER I.P.E.

mit Sitz im Geobotanischen Forschungsinstitut Rübel in Zürich

Die letzte Internationale Pflanzengeographische Exkursion fand im Jahre 1936 durch Marokko und Westalgerien statt unter der Führung der Professoren R. Maire in Alger und L. Emberger in Rabat. Auf eine Rundfrage im Jahre 1939 hin wurde allgemein die Fortsetzung dieser Exkursionen gewünscht und als Reiseziele beliebten vor allem Südeuropa und Osteuropa. Wir haben im Bericht des Geobotanischen Forschungsinstituts Rübel pro 1939 kurz darüber berichtet. Der Krieg machte allen solchen Plänen ein Ende. Schon 1946 und dann wieder im Laufe des Jahres 1947 wurde die Frage der Weiterführung der I.P.E. von neuem aufgerollt. Einzelne der konsultierten Kollegen betrachteten einen solchen Versuch noch als verfrüht, andere begrüßten ihn. Als Ziel wurde in erster Linie die Schweiz genannt, dann auch Dänemark und schließlich Irland. Die weitere Prüfung ergab, daß eine I.P.E. durch Irland großen Anklang finden würde, da dieses durch seine ausgesprochen ozeanische Lage ausgezeichnete Gebiet außerhalb der britischen Inseln nur wenig bekannt ist. Außerdem ist Irland als neutraler Staat von dem Kriegssturm wenig berührt worden und bietet die Möglichkeit der Beteiligung durch die verschiedenen Staatengruppen. Auf eine Anfrage hin überprüfte Professor J. Doyle, der Inhaber der Botanikprofessur an der Universität Dublin, die Möglichkeit, eine I.P.E. durch Irland im Sommer 1949 durchzuführen, und bildete dann zu diesem Zwecke ein Lokalkomitee, mit Dr. L. Praeger als Präsident, und Dr. D. A. Webb in Dublin als Sekretär. Die I.P.E. durch Irland soll im Juli 1949 zur Ausführung kommen und etwa 18 Tage dauern. Die Zahl der Teilnehmer mußte leider wegen der Unterkunfts- und Transportschwierigkeiten auf maximal 24 beschränkt werden.